



Talent im Land – Bayern
Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Salvatorstraße 2
80333 München
Telefon: 089/2186-2083
E-Mail: susanne.mortensen@stmuk.bayern.de

Achtung: Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2009

Ausschreibung 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Programm „Talent im Land – Bayern, Schülerstipendien für begabte Zuwanderer“ startet eine neue Ausschreibungsrunde, erstmals in Zusammenarbeit des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus und der Robert Bosch Stiftung.

Seit vielen Jahren gehören Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund zum Schulalltag. Dennoch erreichen noch zu wenige Jugendliche aus Zuwandererfamilien die Hochschulreife, obwohl sie das Potenzial dazu hätten. Wir wollen diesen jungen Menschen dabei helfen, ihre intellektuellen und gesellschaftlichen Fähigkeiten besser zu entfalten. Hierbei sind wir darauf angewiesen, dass Lehrer, Sozialarbeiter, engagierte Bürger und Einrichtungen, die mit Zuwanderern zu tun haben, begabte Jugendliche auf das Programm aufmerksam machen und sie zur Bewerbung ermutigen.

Eines steht fest: Die erfolgreiche Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund ist wesentlich für die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft. Wir sind der Überzeugung, dass Integration am wirkungsvollsten durch Bildung erreicht werden kann. Deswegen ist es unser Ziel, junge Bildungstalente zu fördern – auch um damit Vorbilder für andere zu schaffen und die interkulturelle Kompetenz in unserer Gesellschaft zu erhöhen.

Talent im Land – ein ganzheitliches Förderkonzept

Talent im Land beschränkt sich nicht auf die finanzielle Unterstützung seiner Stipendiaten, sondern verfolgt ein umfassendes Förderkonzept, das das schulische, familiäre und gesellschaftliche Umfeld berücksichtigt. Die Jugendlichen werden durch monatliche Stipendien von durchschnittlich 100 Euro, persönliche Beratung und Weiterbildungsangebote gezielt darin unterstützt, ihr Begabungspotenzial zu entwickeln. Zusatzunterricht in

Deutsch oder in Fremdsprachen, Klassenfahrten und die Anschaffung eines Computers werden je nach Bedarf bezuschusst.

Wen wollen wir fördern?

Talent im Land fördert begabte Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien. Im Schuljahr 2009/10 können bis zu 30 Stipendiaten aufgenommen werden. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler, die mindestens die 9. Klasse einer weiterführenden Schule besuchen und die Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife anstreben. Die Aufnahme in das Programm richtet sich nach den Kriterien Begabung, Bedürftigkeit und Engagement. Die Förderung läuft bis zum Erreichen des angestrebten Schulabschlusses.

Wie kann man sich bewerben?

Schüler können sich direkt bewerben. Zur Bewerbung gehören das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular, eine ausführliche handschriftliche Beschreibung des bisherigen Lebens- und Bildungsweges, ein tabellarischer Lebenslauf, ein schriftliches Gutachten einer Lehrkraft, Kopien der letzten drei Zeugnisse/Zwischenzeugnisse, zwei Passfotos sowie die Kopie des (Personal-)Ausweises und ggf. der Aufenthaltserlaubnis.

Der Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2009. Wichtig ist, dass die Unterlagen vollständig geschickt werden. Lückenhafte Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Ende November wird der in die engere Wahl gekommene Kreis der Bewerber zum Gespräch mit einer unabhängigen Jury ins Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeladen. Alle Bewerber werden im Anschluss über die Entscheidung der Jury schriftlich informiert.

Sehr geehrte Damen und Herren, wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei unserem Programm „Talent im Land“ durch die Informationsweitergabe an geeignete Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund unterstützen würden. Bitte ermutigen Sie sie zur Bewerbung und helfen Sie ihnen dabei.

Unter www.km.bayern.de/km/aufgaben/begabtenfoerderung/stipendien/til finden Sie weitere Informationen. Bei Fragen können Sie sich gerne an das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Frau Dr. Susanne Mortensen: Tel: 089 2186/2083; susanne.mortensen@stmuk.bayern.de) wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ulrich Seiser
Referatsleiter III.7

Dr. Susanne Mortensen
Projektkoordinatorin